

**ANWENDUNGSBEREICH****Umgang mit Schläuchen****GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**

- Gefahr des Austritts des Fördermediums bei Verwendung von Schläuchen aus ungeeignetem Material, beschädigten oder nicht ausreichend befestigten Schläuchen oder Beaufschlagung mit zu hohem Druck sowie Schlauchabriss z.B. durch Zug am Schlauch.
- Dabei Gefahr durch das mit (hohem) Druck austretende Fördermedium: mechanische Verletzung, Verbrennungs-, Brand-, Gesundheits- und Umweltgefahren je nach Fördermedium.
- Beschädigung auch bei Einklemmen, Verdrillen, Knicken, Führen über scharfe Kanten, ...
- Bei Schlauchabriss zusätzlich Unfallgefahr durch Erschrecken.
- Förderung entzündbarer Medien in nichtleitenden Schläuchen kann zu gefährlicher elektrostatischer Aufladung mit Brand- und Explosionsgefahr führen.
- Stolpern über in Verkehrswegen verlegte, nicht abgesicherte Schläuche.
- Bei ungesicherten Schläuchen in Verkehrswegen Gefahr der Beschädigung und des Abrisses des Schlauchs durch Personen oder Fahrzeuge.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- Nur Schläuche verwenden, die für den jeweiligen Anwendungsfall geeignet sind (Druck, Temperatur, Mediumbeständigkeit usw. prüfen). Das gilt auch für dazu verwendete Armaturen und Schlauchkupplungen. Herstellerangaben beachten!
- Schläuche, abhängig vom Medium, ggf. erden oder leitfähige Schläuche benutzen.
- Schläuche in Verkehrswegen schützen, z.B. mit Schlauchbrücken; Schläuche nach Möglichkeit nicht in Gehbereichen verlegen oder sie entsprechend sichern und kennzeichnen.
- An Schläuchen nicht ziehen um „noch ein paar Zentimeter herauszuholen“.
- PSA gemäß tragen: Augenschutz, Schutzhandschuhe.
- Schläuche nur mit dazu und für das Fördermedium geeigneten Anschlüssen anschließen.
- Schläuche eindeutig und verwechslungsfrei kennzeichnen.
- Schläuche pfleglich behandeln. Für Reinigung, Trocknung, Lagerung, Schutz gegen Witterungseinflüsse usw. Hinweise des Herstellers beachten.
- Schläuche nicht knicken oder verdrehen. Verlegung über scharfe Kanten vermeiden.
- Stationäre Schläuche nicht „stramm“ sondern mit etwas Reserve verlegen.
- Schläuche vor Anschließen / Benutzung auf sichtbare Schäden prüfen.

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Bei unplanmäßigem Austritt des Fördermediums sofort Zufuhrhahn schließen / Pumpe abstellen / NOT-AUS. Gefährliche Fördermedien nur gem. Stoffbetriebsanweisung entsorgen.
- Defekte Schläuche oder Schlauchverbindungen nicht benutzen. Schlauchkupplungen, Dichtungen usw. ggf. erneuern.
- Keine Reparatur eines Schlauches unter Druck oder mit gefährlichen Fördermedien.

ERSTE HILFE

- Erste Hilfe leisten, ggf. Hilfe herbeirufen.
- Ggf. Schlauchförderung unterbrechen, Armaturen schließen, Druck entspannen.
- Bei jedem Unfall sofort Vorgesetzten und Verwaltung informieren.
- Ersthelfer gemäß „Notfall- und Alarmplan“.

NOTRUF:**112****INSTANDHALTUNG UND ENTSORGUNG**

- Schläuche regelmäßig durch sachkundiges Personal prüfen (mind. 1 x jährlich).
- Altschläuche oder beschädigte Schläuche gemäß Betriebsvorschrift entsorgen. Schläuche zur Entsorgung müssen gereinigt sein.